



Schlaraffia „Am Tegrinsee“

Reych-No. 320

R. Gr. u. H. z.

Am Tegrinsee, den 21. im Lenzmond a.U.159

Vielliebe Freunde ! Schlaraffen hört !

In tiefer Trauer geben wir Euch kundt und zu wissen, dass unser Freund und Schlaraffenbruder

Ritter Gschichtl vom Ries

GU, Erb, ErbO, Urs, SR, Km, Consul, ER 15, 30, 216, 363

(profan: Hertle Heiner, Studiendirektor, Dozent [FH], 83 J, † 21.03.159)

am 21. Tage im Lenzmond a. U. 159, im Alter von 83 Jahren nach kurzer, schwerer Bresthaftigkeit seinen letzten Ritt antreten musste.

Ritter Gschichtl war ein sehr feinfühlicher, liebenswerter und äußerst hilfsbereiter Freund, der in unseren Bund eine stattliche, schlaraffische, eine Bilderbuchkarriere durchlaufen hat. Im Christmond a.U. 114, durch weiland Rt. Don Pupillo zu unserem Bund geführt, wurde er im Eismond a.U. 115 gekugelt und im Lenzmond a.U. 118 zum Ritter geschlagen. Das Archiv bestätigt, dass er keinen Tag ein „normaler“ Ritter gewesen ist, da er gleich mit den verschiedensten Aufgaben betraut war, die er stets mit voller Hingabe erfüllte. So führte ihn sein Weg zwangsläufig bis auf den Thron, wo er schließlich a.U. 132 zunächst als OI und dann ab a.U. 147 als OÄ vom Reych fest verankert wurde und dann a.U. 157 das Reych, in großer Dankbarkeit, mit ihm sein silbernes Thronjubiläum beging. Er war über mehr als vier Dekaden hinweg dem Reych eine unersetzliche Stütze. Nach einem schweren Unfall in jungen Jahren war er gezwungen sich beruflich zu verändern, studierte u.a. Geschichte und wurde seinen vielen Schülern am Gymnasium ein sie prägender Wegbegleiter.



Auch die Schlaraffen wurden durch sein vielfältiges und profundes historisches Wissen stets bereichert.

Höhepunkte seiner über 25 Jahre auf dem Thron waren das 50-jährige Stiftungsfest unseres Reyches, das er in hervorragender und gelungener Weise mit fungieren half. Der „Tegrinsee“ ist ihm zu großem Dank verpflichtet – Ritter Gschichtl vom Ries hat sich wahrlich um das Reych verdient gemacht.

Von diesem seinem Wirken, seinen Verdiensten und Eigenschaften zeugen auch viele seiner gar zahlreichen Tituln : Barocker Historikus(15), Kurz-und-guter-Fechser(15), Artus Ritter(30), keiner ist wie Heiner(216), Homo sympathicus(313), Der g'studierte Ries-e(320), Thronjuwel vom Tegrinsee(320), Der Weltkugler(363), Goldiges Herzblatt(394), Herzbua (363), Wohnmobil-Marco-Polo(320), Seine Fechsilenz der Weitgereiste(363), Tegern“caesar“(363).

Für die vielen schönen gemeinsamen Stunden sind wir ihm sehr dankbar und werden die Erinnerung an ihn stets in uns tragen.

Eine Ahallafeyer zu seinen Ehren wird am 9. Tag im Windmond a.U.159 begangen.

Mit einem wehmütigen Trauer-Lulu verbleibt

Euere Schlaraffia „Am Tegrinsee“

Das Oberschlaraffat: Rt. Björn — Rt. Wolferin — Rt. Scheinfex
(OÄ) (OI) (OK)

Das Kantzleramt: K Michael Ress, Max - Josef - Str. 20, D-83684 Tegernsee, email : MR-Philu@t-online.de
VK Dr. Gerhard Meixner, Tölzerstr.108, D-83703 Gmund, Tel. : 08022 / 9637 — 33 (Fax: — 66)